

Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Bericht III. Quartal 2012

Fortlaufende Tätigkeiten:

20 Unternehmerbesuche / 2 pro Woche:

- Zu Beginn Terminanfragen nur von Seiten der Wirtschaftsförderin, inzwischen auch Anfragen von Seiten der Unternehmen = Wahrnehmung als Ansprechpartnerin für Varel Unternehmen im Rathaus wächst.

Flächenanfragen: 6

Existenzgründer: 3

- Vor Aufnahme der Tätigkeit von Frau Knop wurde diese Dienstleistung nicht angeboten. Hier gibt es regelmäßigen Beratungsbedarf, wobei häufig darauf verwiesen wird, dass die Existenzgründer die Information über diesen Service auf den Internetseiten der Stadt Varel/Wirtschaftsförderung gefunden haben. Internetseite.

Immobilienanfragen: 6

Sonstige Anfragen : (Förderberatung etc.): 9

Projekte:

Gewerbe- und LogistikPort

Unternehmerstammtisch

- Nachdem zuerst verhaltene Resonanz zu verzeichnen war, wurden alle Unternehmer angeschrieben und eingeladen. Darüber hinaus wurde das Angebot gemacht, sich in einen e-mail-Verteiler eintragen zu lassen um regelmäßig über die nächsten Stammtischtermine informiert zu werden. Die Resonanz hierauf war sehr gut, am nächsten Stammtisch nahmen über 50 Unternehmer teil, rund 70 haben sich in den Verteiler aufnehmen lassen.

Wirtschaftsbroschüre

- Neu begonnen wurden die Vorbereitungen zur Erstellung einer Wirtschaftsbroschüre. Nachdem im Januar die Imagebroschüre herausgegeben wurde, die als Basisinformationsbroschüre zu sehen ist, wird die Broschürenfamilie nun den Zielgruppen entsprechend erweitert. Die Wirtschaftsbroschüre soll neben dem Wirtschaftsstandort Varel und den Unternehmen auch die Wirtschaftsförderung sowie die Gewerbeflächenangebote darstellen.

Ausblick:

Lernort Technik:

- Wie im letzten Ausschuss ausführlich dargestellt, wird es in Varel einen Standort des außerschulischen Lernortes WHV geben. Der Lernort Technik ist in das Haus des Handwerkes eingezogen und nimmt dieser Tage seinen Betrieb auf. Frau Knop hat für den 25.09.2012 die Presse zur offiziellen Eröffnung eingeladen.

Familienatlas:

- Eine weiteres Angebot in der oben genannten Broschürenfamilie wird die Familienbroschüre, die in Zusammenarbeit mit einem Verlag entsteht. Sie bietet eine umfassende Darstellung (incl. Kartenmaterial) der Institutionen, Orte und Angebote, die für Familien in Varel interessant sein können. Die Broschüre soll im Oktober/November 2012 erscheinen.

Impulse für Varel – Informationsveranstaltungen für Unternehmer:

- Die Reihe Impulse für Varel wurde mit den drei Vareler Banken durchgeführt. Nachdem bereits Veranstaltungen bei der LzO und der Raiffeisen-Volksbank stattgefunden haben, wird nun die dritte und letzte Veranstaltung der Reihe am 19.11.2012 in Zusammenarbeit mit und in den Räumlichkeiten der OLB stattfinden. Die Reihe ist damit abgeschlossen. Da es derzeit ein Überangebot an Informationsveranstaltungen in der Region gibt wird es in Zukunft nur noch Einzelveranstaltungen nach Bedarf geben.

Stadtmarketing

Ortseingangsschilder:

- Sollen an den Ortseingängen von Varel aufgestellt werden und sowohl Willkommensgruß als auch Hinweise auf den Wochenmarkt und Veranstaltungen enthalten. Da die Ankündigung von Veranstaltungen auf für nicht-städtische Veranstaltungen möglich ist, wird derzeit eine Benutzungsordnung verfasst. Da das Aufstellen der Schilder mit zahlreichen Genehmigungs- und Prüfungsverfahren einhergeht, ist ein konkreter Zeitpunkt noch nicht zu benennen, grob geplant ist der November 2012.

Vareler Pfad:

- Wie bereits berichtet, sollen Sehenswürdigkeiten im Stadtgebiet Varels ausgeschildert werden. Durch die Vorarbeit der BBS-Schüler wurden 80 Orte vorgeschlagen, in Zusammenarbeit mit Herrn Buchtmann wurden diese auf 50 reduziert, diese Anzahl stellt da Ziel des Pfades dar. Von diesen 50 wurden die 20 ausgewählt, die als erste ausgeschildert werden sollen, hierfür wurden – ebenfalls in Zusammenarbeit mit Herrn Buchtmann – Texte entworfen. Zusätzlich zu den Texten sollen QR-Codes auf den Schildern angebracht werden, die wiederum auf städtische Unterseiten verweisen, auf denen ausführlicherer Text zu den jeweiligen Standorten zu finden ist. In Zusammenarbeit mit dem Heimatmuseum wurden auch (historische) Bilder zu den Standorten herausgesucht, die ebenfalls auf die Internetseiten gestellt werden. Das Marketing beinhaltet die Erstellung eines Flyers mit Stadtplan und Verortung der Standorte, perspektivisch kann über eine GPS-Tour, einen plattdeutschen Flyer u.Ä. nachgedacht werden.

VareIDangastTag:

- Am 15.07.2012 fand der erste VareIDangastTag statt, mehrere Tausend Besucher nahmen daran teil. Die Resonanz sowohl von Seiten der Besucher als auch der Teilnehmer/Ausstellung war durchweg positiv. Bei einem Nachtreffen gab es nur positive Rückmeldungen und alle Teilnehmer wären bei einem nächsten VareIDangastTag wieder dabei. Dieser ist auch geplant, allerdings erst für das Jahr 2014. Das Gewinnspiel – bei dem letztlich der Hauptgewinn, ein Fahrrad, nach Bockhorn ging – wurde sehr gut angenommen. Frau Knop, deren Idee der VareIDangastTag war, würde sich für eine Neuauflage nur noch eine bessere Einbindung der Vareler Innenstadt wünschen, denn dies war der Hauptgedanke der Veranstaltung.